

Dienstag

den 14. Februar

1832.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 171. (2)

Nr. 260.

Edict.

Vom Bezirks-Gerichte der k. k. Staatsherrschaft Laib wird hiemit allgemein kund gemacht: Man habe über Ansuchen des Michael Karlin von Laib, gegen Jacob Jenko von Sorenavaß, wegen aus dem gerichtlichen Vergleich vom 28. Jänner 1831 schuldigen 110 fl. o. s. c., die executive Versteigerung der, dem Letztern gehörigen, der Staatsherrschaft Laib, sub Urb. Nr. 2533, dienenden Ganzhube, sub Haus-Nr. 7, in Sorenavaß, im gerichtlichen Schätzwerte von 4020 fl., dann der Fahrnisse, als: Vieh, Furage, Hauseinrichtung und Meierüstung zc. bewilliget, und hiezu die Tagsatzung auf den 5. März, 4. April und 4. Mai l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in Loco der Hube mit dem Beisatze anberaunt, daß die zu versteigernden Gegenstände bei der ersten und zweiten Versteigerung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben werden hintangegeben werden.

Wozu die Kauflustigen mit dem Beisatze zu erscheinen eingeladen werden, daß die Beschreibung der Realität, so wie die Licitations-Bedingnisse in hiesiger Gerichtskanzley eingesehen werden können.

Laib am 3. Februar 1832.

Z. 173. (2)

Nr. 1826.

Feilbietungs-Edict.

Von dem k. k. Bezirks-Gerichte der Umgebung Laibachs wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Herrn Anton Paulin zu Laibach, als Cessionär des Bartholomä Achlin von Jeschja, wegen aus dem wirthschaftsämthlichen Vergleiche, ddo. 29. April 1826 bestehenden Forderung pr. 300 fl. C. M. c. s. c., mit dießgerichtlichem Bescheide vom 21. December d. J., Nr. 1826, die executive Feilbietung der, dem Schuldner Georg Rodermann zugehörigen, dem Hofe Laib, sub Rect. Nr. 13 dienstbaren, zu Eichernutsch gelegenen ganzen Kaufrechtshube bewilliget, und die Feilbietungstermine auf den 6. Februar,

5. März und 9. April 1832, jedesmal Vormittags um 10 Uhr, im Orte der Realität mit dem Beisatze bestimmt worden, daß die allenfalls bei der ersten oder zweiten Feilbietung über oder doch um die Schätzung nicht an Mann gebrachte Realität bei der dritten Feilbietung auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Kauflustige werden mit dem Bemerkten vorgeladen, daß die Schätzung und Licitations-Bedingnisse täglich auf hiesiger Amtskanzley eingesehen werden können.

Laibach am 21. December 1831.

Anmerkung. Nachdem bei der ersten Feilbietung kein Kauflustiger erschienen ist, so wird am 5. März 1832 die zweite Feilbietung vorgenommen.

Z. 176. (2)

Nr. 135.

Feilbietungs-Edict.

Das gefertigte, vom hohen Stadt- und Landrechte zu Laibach delegirte Bezirksgericht wird die versteigerungsweise Veräußerung sämmtlicher, im Verlasse des zu Landstrah verstorbenen Herrn Pfarrers Caspar Polz, befindlicher Fahrnisse, worunter sich bei 200 Eimer Wein befinden, am 28. d. M., Frühe 9 Uhr, im Orte Landstrah beginnen, und sofort bis zur gänzlichen Hintangabe derselben fortsetzen.

Zu dieser Versteigerung werden demnach Kauflustige eingeladen.

Bezirksgericht Durnambart den 3. Februar 1832.

Z. 169. (3)

Pränumerations-Anzeige.

Eingelangter Anzeige vom Kupferstecher aus Wien, zu Folge, sieht man sich in die angenehme Lage versetzt, den P. T. Pränumeranten auf Loschan's Karte von Krain, anzeigen zu können, daß dieselbe mit Ende d. M. verlässlich erscheint, bis hin aber noch Pränumerant auf ein Exemplar auf Velin mit 2 fl., und auf ein Exemplar auf schönem Druckpapier mit 1 fl. 30 kr., angenommen wird.

Nach Erscheinen der Karte tritt der erhöhte Ladenpreis ein.

Edel v. Kleinmayr'sche Buchhandlung.

A m t l i c h e V e r l a u t b a r u n g e n .

3. 167. (3)

K u n d m a c h u n g .

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht: daß die nachfolgenden, im hiesländigen Postbezirke aufgegebenen, aber wegen unterlassener Frankirung nicht abgesendeten, oder in den Abgabsorten nicht angebrachten

Briefe von der ersten Hälfte Jänner l. J. gegen Entrichtung der darauf vorgemerkten und hier ausgewiesenen Porto-Gebühren entweder behoben, oder weiter gesendet werden können.

Sollte dieß binnen drei Monaten a Dato nicht geschehen seyn, so wird deren Vertilgung erfolgen.

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
	des Briefes		fl.	kr.		des Briefes		fl.	kr.

N i c h t f r a n k i r t e B r i e f e :

Bratkovitsch Anton	Neustadt	Ferrara	—	14	Samsalovich Marian	Laibach	Piacenza	—	14
Kulobitz Joseph	"	"	—	14	Supantschitsch Joseph	"	Ferrara	—	14
Lander Anton	Laibach	Comachio	—	14					
Noiz Franz	"	"	—	14					

R e t o u r g e k o m m e n e B r i e f e :

Andreasch Friedrich	Willach	St. Lorenzen	—	10	Gratuzky Joseph	Klagenfurt	Krowad-Ranersdorf	—	2
Argauer Joseph von	Pontafel	Wien	—	14	Grazher Anton	Laibach	Praporeten	—	4
Basilisco Pietro	Klagenfurt	Capo d'Istria	—	8	Gränz-Wach	"	"		
Belchin Cathar. Bez. Commissariat der Umgebung Laibachs	Mörtling	Laibach	—	4	Assentir-Commission	Klagenfurt	Salzburg	—	20
Bietner Eva	Klagenfurt	"	—	12	Grosel Jacob	Krainburg	Mühlbach	—	4
Brenner Elisabeth	Larvis	Wien	—	14	Gürtel Josephine	Klagenfurt	Wien	—	12
Brobeil, Herrn von	Mörtling	Laibach	—	4	Herzel Kathe	Neumartel	Klagenfurt	—	2
Brumgartner Carl	Pontafel	Brünn	—	14	Herzog Johann	Klagenfurt	Marburg	—	4
Citser Catton-Fabrik	Bölkermarkt	St. Lorenzen	—	4	Hoch, Herrn v. Hoofner Jernej	Laibach	Preßburg	—	14
Dalmayer Maria	Willach	Grätz	—	8	Horn Franz	Klagenfurt	Ferrara	—	8
Debelak Maria	Laibach	Palma	—	8	Huty Johann	Laibach	Wien	—	14
Dillia G. Bat.	Laibach	Trojane	—	2	Jaklitsch Mathias	Gottschnee	Roßmanskendorf	—	2
Domajuski Ant.	Laibach	Marburg	—	6	Jakopik Urschul. Jerina Maria	Neustadt	Laibach	—	4
Esmann Jacob	Laibach	Podendorf	—	14	Joglscha Joseph	Mörtling	Göck	—	10
Eybulka Franz	Klagenfurt	Pilla	—	6	Jonka Johann	Laibach	Triest	—	6
Fink Valentin	Larvis	Laibach	—	2	Kalafatsch Joseph	Klagenfurt	Marburg	—	12
Frisnegg Anton	Gottschnee	Laibach	—	2	Kassa-Director	Laibach	Wien	—	14
Frohne N., Hr.	St. West	St. Lorenzen	—	6	Kauz Joseph	"	Pischitz	—	6
Früh Mari	Krainburg	Hanburg	—	14	Kese Elisabeth	Klagenfurt	Esseg	—	14
Genovesi Franc.	Laibach	Brünn	—	4	Kerschdorferinn Katharina	Klagenfurt	St. Georgen	—	6
Gerfin Mathias	Willach	Laibach	—	4	Kiesewetter Ignaz	Laibach	Ußling	—	6
	Bölkermarkt	"	—	4	Kobann Val.	Willach	Klagenfurt	—	4
					Koder Franz	Laibach	Marburg	—	6

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
	des Briefes		fl.	kr.		des Briefes		fl.	kr.
Rosvalli Joseph	Klagenfurt	W. Landsberg	—	6	Scherfing Maria	Klagenfurt	Inzendorf	—	2
Ros Blasius	Möttling	Leskoveh	—	8	Schenke Michael	Krainburg	Küschentheuer	—	2
Rozmann Andr.	Laibach	Comen	—	12	Schlesinger Salamon	Laibach	Marburg	—	6
Kraiß Alex	Krainburg	Königsberg	—	6	Schmidt E. J.	"	Wien	—	14
Kraschna Math.	Laibach	Budaine	—	4	Schmirer Jos.	Pontafel	"	—	14
Kropf Lorenz	"	"	—	4	Schnee Wenzel	Klagenfurt	Bergamo	—	14
Kropf Stephan	"	Szegedhin	—	14	Schriefel Vinc.	"	Brunek	—	6
Kullovitsch	Adelsberg	Maichau	—	6	Schulian Mich.	Adelsberg	Rizmanie	—	2
Kupper Math.	St. Veit	Mosburg	—	2	" Maria	"	W. Feistritz	—	2
Kutjaro Aloys	Klagenfurt	Haidenschaft	—	8	Schwachine Lorenz	Krainburg	"	—	6
Lauritsch Joh.	Villach	Klagenfurt	—	2	Schwaching Johann	Laibach	Friesach	—	4
Loterig Blasius	Krainburg	Wien	—	14	Schwon Joseph	Klagenfurt	Wien	—	14
Löhner Joseph	Villach	Linz	—	14	Seemann Joh.	Laibach	Neustadt	—	4
Lukeschitsch Jacob	Laibach	Sodinsdorf	—	4	Sigmund Dav.	"	Grätz	—	16
Magone Val.	"	Sternitz	—	4	Singern Johanna	Klagenfurt	Sziget	—	14
Marussich Gius.	"	Triest	—	6	Skotschier Georg	Laibach	Ferrara	—	14
Marynowski de	Klagenfurt	Urejovice	—	14	Smerekar Joh.	Gottschee	Fraschkagora	—	4
Marzili Bartol.	Villach	Triest	—	8	Saratori Nic.	Laibach	S. Maria	—	14
Marschitz Joh.	Klagenfurt	Schimmenten	—	14	Stakiner Joh.	"	Wien	—	14
Mulliner Gio. Bat.	Pontafel	Portogrican	—	10	Starek Johann	Klagenfurt	Neudorf	—	14
Mussoni Wilhelmine	Krainburg	Triest	—	6	Stephandl Jos.	Gottschee	Nadua	—	14
Nowak Johann	Neustadt	Wien	—	14	Stingzl Theres.	Pontafel	Poisdorf	—	14
Nowak Thomas	Klagenfurt	Bölkermarkt	—	2	Tassotto Nicolo	"	Wien	—	14
Panessi Franz	Laibach	Triest	—	6	Teres N. N.	Villach	Klagenfurt	—	4
Paphin Kathar.	Pontafel	Wien	—	14	Therin Georg	Klagenfurt	Mariazell	—	6
Paschitz Mart.	Laibach	Semitz	—	4	Tomoschin Mathias	Laibach	Neustadt	—	4
Paulitsch Jos.	"	Grätz	—	8	dto. dto.	"	"	—	4
Petriß Maria	"	Nestopeldorf	—	4	Troja Johann	"	Semitsch	—	4
Pfeifer Christ.	Tarvis	Ofen	—	14	Türk Mathias	Klagenfurt	Jabing	—	14
Pitterl Maria	Laibach	Triest	—	6	Unger, Franz v.	Laibach	Wien	—	14
Potlak, Herrn	"	Walzen	—	14	Uram Michael	St. Veit	Pesth	—	14
Posaviz Franz	Krainburg	Szamabor	—	8	Viperito Franc.	Pontafel	Milano	—	14
Poseno Antonio	Adelsberg	Trieste	—	2	Walzel Joseph	Gottschee	"	—	14
Postmeister, Herrn	Laibach	Carlstadt	—	6	Widale Flor. v.	Klagenfurt	Bruck a. M.	—	6
Printschitsch Ant.	Klagenfurt	Cosano	—	32	Wildschur Stephan	"	Grätz	—	8
Prodinger	Laibach	Naab	—	14	Wilfinger Mich.	"	Güßing	—	8
Rauter Ludwig	"	Olmütz	—	14	Wresbauer Jac.	"	Laibach	—	2
Renn Andreas	Klagenfurt	Wien	—	12	Zahal Joseph	"	Semitz	—	28
Sabunetofski Johana	Gottschee	"	—	14	Zimmermeister	Bölkermarkt	Tellach	—	10

R. K. k. Ober-Postverwaltung, Laibach den 6. Februar 1852.

3. 170. (3) Nr. 67113.
Öffentliche Prüfung für Privat-
Normalschüler.

Von der k. k. Oberaufsicht der deutschen Schulen wird hiemit bekannt gemacht: daß die Prüfungen für jene Schüler der deutschen Schulen, welche häuslichen Unterricht erhalten haben, am 12. des künftigen Monats März in der Art ihren Anfang nehmen werden, daß am 12. und 13. März Vormittags von 10 bis 12, und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr, die schriftliche Prüfung mit den Schülern aller drei Classen, und die darauf folgenden Tage so lange es erforderlich seyn wird, die mündliche vorgenommen werden wird.

Die Anmeldung dieser Privat-Schüler hat am 11. März Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr bei dem Herrn Schuloberaufseher zu geschehen, wobei deren Standes-Tabelle und die Schulzeugnisse über die schon allenfalls früher bestandenen Prüfungen einzureichen, die Lehrfähigkeitszeugnisse ihrer Privat-Lehrer vorzuweisen, und das gewöhnliche Honorar zu entrichten seyn wird.

Schuloberaufsicht Laibach am 1. Februar 1832.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 550. (3) Nr. 3088.
E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Wipbach wird bekannt gemacht: Es habe Franz Gril, Handelsmann zu St. Veith, als Cessionär jener Erbschaftsansprüche, welche nach dem Tode des Joseph Hrib, auf seine Schwester Anna,

verehelichten Douf, entfallen würden, um die Einberufung und sohinige Todterklärung des seit 45 Jahren abwesenden, und unbekannt wo befindlichen Joseph Hrib, gebeten.

Da nun zur Auffindung und Vertretung des unbekannt wo befindlichen Joseph Hrib, Herr Dr. Joseph Drel in Laibach, aufgestellt worden ist, so wird ihm dieses bekannt gemacht, zugleich seine Erben und sonstige Cessionäre mittels gegenwärtigen Edictes einberufen, daß sie binnen einem Jahre vor diesem Bezirksgerichte so gewis erscheinen und sich legitimiren sollen, als widrigens gedachter Joseph Hrib für todt erklärt, und das zu dessen Gunsten auf dem väterlich Johann Hrib'schen Reale versicherte Erbtheil pr. 505 fl. den sich meldenden bekannten Erben, oder deren Rechtes überhabern eingantwortet werden würde.

Bezirksgericht Wipbach am 29. Novem-
ber 1830.

3. 172. (3)

Nachricht.

Die in den vorigen Zeitungs-
Blättern angekündigten 18 deutsche
Tänze für den Carneval 1832, un-
ter dem Titel: Fra Diavolo-Wal-
zer, in drei Abtheilungen, sind be-
reits bei dem Verfasser in Laibach,
Gradisca-Vorstadt, Nr. 4, im er-
sten Stocke, zu haben.

3. 174. (2)

B a l l = N a c h r i c h t.

Mittwoch den 15. Februar 1832 wird im ständischen Redouten-Gebäude

zur
glorreichen Geburtsfeyer S. J. K. M. Majestäten unseres allergnädigsten Kaisers
Franz des Ersten, und der Allerdurchlauchtigsten Kaiserinn Caroline,

**E i n
großes maskirtes Ballfest mit Concert**

Statt finden.

Wozu seine ergebenste Einladung macht

Dero

unterthänigster

Franz Glöggel, Theater-Direktor.

Das Nähere meldet der Anschlagzettel.
Anfang um 8 Uhr. — Eintrittspreis 50 kr.